

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Nikolaus Kramer, Fraktion der AfD

Ersatzfreiheitsstrafen in Mecklenburg-Vorpommern in den Jahren 2023 bis 2025
und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Wie hoch war die Belegungsfähigkeit und die tatsächliche Belegung in den Justizvollzugsanstalten des Landes Mecklenburg-Vorpommern in den Jahren 2023 bis 2025 (bitte insgesamt für alle Justizvollzugsanstalten für männliche Erwachsene, weibliche Erwachsene und Jugendstrafgefangene angeben)?

In den vier Justizvollzugsanstalten des Landes Mecklenburg-Vorpommern variiert die Belegungsfähigkeit aufgrund von Baumaßnahmen und damit verbundenen zeitweisen Schließungen von Haftbereichen oder durch die Eröffnung neuer Haftbereiche. In den Jahren 2023 bis 2025 wiesen die Anstalten folgende Belegungsfähigkeiten sowie tatsächliche Belegungen bei Gefangenen (ohne Sicherungsverwahrung und Jugendarrest) auf:

2023		Erwachsene				Jugendliche				
			Männer		Frauen		Männer		Frauen	
Justizvollzugsanstalt	K	B	K	B	K	B	K	B	K	B
Bützow	383	353,30	350	319,59	33	33,71	-	-	-	-
Neustrelitz	278	188,98	142	98,08	7	4,71	121	82,91	8	3,28
Stralsund	173	132,00	163	127,42	10	4,58	-	-	-	-
Waldeck	384	268,56	384	268,56	-	-	-	-	-	-
gesamt	1.218	942,84	1.039	813,65	50	43,00	121	82,91	8	3,28

K = Kapazität/Belegungsfähigkeit
B = durchschnittliche Belegung

2024			Erwachsene				Jugendliche			
			Männer		Frauen		Männer		Frauen	
Justizvollzugsanstalt	K	B	K	B	K	B	K	B	K	B
Bützow	380	348,86	347	317,23	33	31,63	-	-	-	-
Neustrelitz	268	183,26	132	88,00	7	4,17	121	87,38	8	3,71
Stralsund	170	122,82	160	118,00	10	4,79	-	-	-	-
Waldeck	384	280,22	384	280,22	-	-	-	-	-	-
gesamt	1.202	935,16	1.023	803,45	50	40,59	121	87,38	8	3,71

2025			Erwachsene				Jugendliche			
			Männer		Frauen		Männer		Frauen	
Justizvollzugsanstalt	K	B	K	B	K	B	K	B	K	B
Bützow	388	347,92	347,0	313,16	41,0	34,76	-	-	-	-
Neustrelitz	221	176,14	89,3	80,48	2,3	1,29	116,3	89,5	12,7	4,88
Stralsund	170	118,38	160,0	113,38	10,0	5,00	-	-	-	-
Waldeck	384	286,39	384,0	286,39	-	-	-	-	-	-
gesamt	1.163	928,83	980,3	793,41	53,3	41,05	116,3	89,5	12,7	4,88

2. Wie viele der in Mecklenburg-Vorpommern in den Jahren 2023 bis 2025 inhaftierten Personen waren deutsche bzw. nicht deutsche Staatsangehörige/Staatenlose?
- a) Was waren die fünf häufigsten nicht deutschen Staatsangehörigkeiten?
- b) Mit wie vielen Personen waren diese Staatsangehörigkeiten jeweils vertreten (bitte je Jahr für männliche Erwachsene, weibliche Erwachsene und Jugendstrafgefangene angeben)?

Die Erfassung der Nationalität der Gefangenen (ohne Sicherungsverwahrung und Jugendarrest) erfolgt nach den Angaben der Gefangenen und aufgrund der Vorlage von Personalausweisdokumenten. Die durchschnittlichen Jahresbelegungen von deutschen und nicht deutschen Staatsangehörigen sind den folgenden Tabellen zu entnehmen:

Jahr	Gefangene insgesamt	Anzahl deutscher Gefangener	Anzahl nicht deutscher Gefangener
2023	942,84	748,84	194,00
2024	935,16	715,46	219,70
2025	928,83	680,43	248,40

Zu a) und b)

Die Fragen werden wegen der sachlichen Nähe und besseren Vergleichbarkeit im Zusammenhang beantwortet.

Die fünf häufigsten nicht deutschen Staatsangehörigkeiten bei Gefangenen (ohne Sicherungsverwahrung und Jugendarrest) sind den folgenden Tabellen zu entnehmen:

2023				
	fünf häufigste Staatsangehörigkeiten	Anzahl insgesamt	darunter weibliche Gefangene	darunter jugendliche Gefangene
1.	Polen	50	2	-
2.	Syrien	26	-	4
3.	Tunesien	14	-	-
4.	Georgien	12	-	-
5.	Ukraine	9	-	-

2024				
	fünf häufigste Staatsangehörigkeiten	Anzahl insgesamt	darunter weibliche Gefangene	darunter jugendliche Gefangene
1.	Polen	53	1	-
2.	Syrien	30	1	7
3.	Tunesien	14	-	-
4.	Algerien	13	-	-
5.	Ukraine	11	-	-

2025				
	fünf häufigste Staatsangehörigkeiten	Anzahl insgesamt	darunter weibliche Gefangene	darunter jugendliche Gefangene
1.	Polen	63	2	-
2.	Syrien	29	-	4
3.	Tunesien	17	-	-
4.	Algerien	13	-	-
5.	Ukraine	13	1	-

3. Wie viele der in Mecklenburg-Vorpommern in den Jahren 2023 bis 2025 inhaftierten Personen verbüßten eine Ersatzfreiheitsstrafe (bitte je Jahr angeben)?
- Wie viele dieser Personen waren nicht deutsche Staatsangehörige/Staatenlose?
 - Was waren die fünf häufigsten nicht deutschen Staatsangehörigkeiten dieser Personen (bitte angeben, mit wie vielen Personen diese Staatsangehörigkeiten jeweils vertreten waren)?
 - Wie viele dieser Personen waren Zuwanderer (im Sinne der polizeilichen Kriminalstatistik mit Zuwanderer definiert über das PKS-Kriterium „Anlass des Aufenthaltes“ und der Spezifika „unerlaubter Aufenthalt“, „Asylbewerber“, „Asylverfahren“ und „Duldung, Kontingentflüchtling“) (wenn diese Daten nicht zur Verfügung stehen, bitte die diesem Kriterium möglichst nahekommenden verfügbaren Daten angeben)?

Zu 3 und a)

Die Fragen werden wegen der sachlichen Nähe und besseren Vergleichbarkeit im Zusammenhang beantwortet. Die Anzahl der inhaftierten Personen insgesamt (ohne Jugendarrest) setzt sich aus dem Bestand jeweils am 1. Januar eines Jahres und den erfolgten Erstaufnahmen im laufenden Jahr zusammen. Es wurden alle Personen mit Ersatzfreiheitsstrafen in den Jahren 2023 bis 2025 gezählt, wobei auch Ersatzfreiheitsstrafen neben einer Freiheitsstrafe verbüßt worden sein können.

Jahr	inhaftierte Personen insgesamt	Anzahl Personen mit Ersatzfreiheitsstrafe	davon Anteil nicht deutscher oder staatenloser Gefangener
2023	2.368	598	161
2024	2.130	475	120
2025	2.230	604	186

Zu b)

Die fünf häufigsten nicht deutschen Staatsangehörigkeiten bei Gefangenen mit Ersatzfreiheitsstrafen (ohne Jugendarrest) sind den folgenden Tabellen zu entnehmen. Es wurden alle Personen mit Ersatzfreiheitsstrafen in den Jahren 2023 bis 2025 gezählt, wobei auch Ersatzfreiheitsstrafen neben einer Freiheitsstrafe verbüßt worden sein können.

2023		
	fünf häufigste Staatsangehörigkeiten	Anzahl der inhaftierten Personen (auch) mit Ersatzfreiheitsstrafen insgesamt
1.	Polen	50
2.	Syrien	15
3.	Georgien	14
4.	Rumänien	9
5.	Tunesien	7

2024		
	fünf häufigste Staatsangehörigkeiten	Anzahl der inhaftierten Personen (auch) mit Ersatzfreiheitsstrafen insgesamt
1.	Polen	49
2.	Syrien	9
3.	Tunesien	8
4.	Ukraine	8
5.	Rumänien	7

2025		
	fünf häufigste Staatsangehörigkeiten	Anzahl der inhaftierten Personen (auch) mit Ersatzfreiheitsstrafen insgesamt
1.	Polen	60
2.	Ukraine	15
3.	Tunesien	12
4.	Syrien	11
5.	Afghanistan	11

Zu c)

Hinsichtlich der Frage, wie viele dieser inhaftierten Personen Zuwanderer waren, wird auf die nachstehende Übersicht verwiesen. Für die Personen, für die Mecklenburg-Vorpommern aufenthaltsrechtlich nicht zuständig ist, erfolgte keine Auswertung im Sinne der Fragestellung.

	2023	2024	2025
Zuwanderer	49	41	45
keine Zuwanderer	35	21	44
keine Zuständigkeit der Ausländerbehörden in Mecklenburg-Vorpommern	62	39	73
kein Datensatz im Ausländerzentralregister vorhanden	15	19	24